

Amstel House GmbH

Stand: Januar 2007

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Belegungsvertrag

I. Geltungsbereich

1. Diese Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die mietweise Überlassung von Hostelzimmern zur Beherbergung, sowie alle für den Kunden erbrachten weiteren Leistungen und Lieferungen der Amstel House GmbH.
2. Die Unter- oder Weitervermietung der überlassenen Zimmer sowie deren Nutzung zu anderen als Beherbergungszwecken bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Amstel House GmbH, wobei § 540 Abs. 1 Satz 2 BGB abbedungen wird, soweit der Kunde nicht Verbraucher ist.
3. Geschäftsbedingungen des Kunden finden nur Anwendung, wenn dies vorher ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.

II. Vertragsabschluss, -partner; Verjährung

1. Der Vertrag kommt durch die Annahme des Antrags des Kunden durch die Amstel House GmbH zustande. Der Amstel House GmbH steht es frei, die Zimmerbuchung schriftlich zu bestätigen.
2. Vertragspartner sind die Amstel House GmbH und der Kunde. Hat ein Dritter für den Kunden bestellt, haftet er der Amstel House GmbH gegenüber zusammen mit dem Kunden als Gesamtschuldner für alle Verpflichtungen aus dem Belegungsvertrag, sofern der Amstel House GmbH eine entsprechende Erklärung des Dritten vorliegt.
3. Alle Ansprüche gegen die Amstel House GmbH verjähren grundsätzlich in einem Jahr ab dem Beginn der kenntnisabhängigen regelmäßigen Verjährungsfrist des § 199 Abs. 1 BGB. Schadensersatzansprüche verjähren kenntnisunabhängig in fünf Jahren. Verkürzungen von Verjährungsfristen gelten nicht bei Ansprüchen, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Amstel House GmbH beruhen.

III. Leistungen, Preise, Zahlung, Aufrechnung

1. Die Amstel House GmbH ist verpflichtet, die vom Kunden gebuchten Zimmer ab 15:00 Uhr bereitzuhalten und die vereinbarten Leistungen zu erbringen. Die Zimmer müssen am Abreisetag bis 10:00 Uhr wieder geräumt sein. Die Belegung erfolgt nach vorhandenen Kapazitäten.
2. Der Kunde ist verpflichtet, die für die Zimmerüberlassung und die von ihm in Anspruch genommenen weiteren Leistungen geltenden bzw. vereinbarten Preise der Amstel House GmbH zu zahlen. Dies gilt auch für vom Kunden veranlasste Leistungen und Auslagen der Amstel House GmbH an Dritte.
3. Die vereinbarten Preise schließen den jeweils gültigen Mehrwertsteuer-Satz, zurzeit 19%, ein. Überschreitet der Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Vertragserfüllung vier Monate und erhöht sich der von der Amstel House GmbH allgemein für derartige Leistungen berechnete Preis, so kann diese den vertraglich vereinbarten Preis angemessen, höchstens jedoch um 5% anheben.



Amstel House Hostel Berlin

Waldenserstr. 31 · 10551 Berlin · Tel.: +49-30-395 40 72 · Fax: +49-30-396 50 92

Seite 2 von 5

Amstel House GmbH

Stand: Januar 2007

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Belegungsvertrag

4. Die Preise können von der Amstel House GmbH ferner geändert werden, wenn der Kunde nachträglich Änderungen der Anzahl der gebuchten Zimmer, der Leistung der Amstel House GmbH oder der Aufenthaltsdauer der Gäste wünscht und die Amstel House GmbH dem zustimmt.

5. Rechnungen der Amstel House GmbH ohne Fälligkeitsdatum sind binnen 10 Tagen ab Zugang der Rechnung ohne Abzug zahlbar. Die Amstel House GmbH ist berechtigt, aufgelaufene Forderungen jederzeit fällig zu stellen und unverzügliche Zahlung zu verlangen. Bei Zahlungsverzug ist die Amstel House GmbH berechtigt, die jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von derzeit 8% bzw. bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher beteiligt ist, in Höhe von 5% über dem Basiszinssatz zu verlangen. Der Amstel House GmbH bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten.

6. Die Amstel House GmbH ist berechtigt, bei Vertragsschluss oder danach, unter Berücksichtigung der rechtlichen Bestimmungen für Pauschalreisen, eine angemessene Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung zu verlangen. Die Höhe der Vorauszahlung und die Zahlungstermine können im Vertrag schriftlich vereinbart werden.

7. Der Kunde kann nur mit einer unstreitigen oder rechtskräftigen Forderung gegenüber einer Forderung der Amstel House GmbH aufrechnen oder mindern.

IV. Rücktritt des Kunden (i. e. Abbestellung, Stornierung)/Nichtinanspruchnahme der Leistungen der Amstel House GmbH

1. Ein Rücktritt des Kunden von dem mit der Amstel House GmbH geschlossenen Vertrag bedarf der schriftlichen Zustimmung der Amstel House GmbH. Erfolgt diese nicht, so ist der vereinbarte Preis aus dem Vertrag auch dann zu zahlen, wenn der Kunde vertragliche Leistungen nicht in Anspruch nimmt. Dies gilt nicht bei Verletzung der Verpflichtung des Hostels zur Rücksichtnahme auf Rechte, Rechtsgüter und Interessen des Kunden, wenn diesem dadurch ein Festhalten am Vertrag nicht mehr zuzumuten ist oder ein sonstiges gesetzliches oder vertragliches Rücktrittsrecht zusteht.

2. Grundsätzlich kann von denen zwischen der Amstel House GmbH und dem Kunden abgeschlossenen Verträgen acht Wochen vor dem geplanten Termin stornokostenfrei zurückgetreten werden. Leichte Veränderungen in der Anzahl der Kunden von kleiner 10% ausgehend von der ursprünglichen vereinbarten Gesamtkundenzahl bleiben stornokostenfrei, sofern diese unmittelbar nach bekannt werden der Amstel House GmbH schriftlich, spätestens bis 48 Stunden vor Anreise, mitgeteilt werden. Danach wird der volle Übernachtungspreis für die Dauer des Aufenthaltes inkl. der ggf. gebuchten Frühstückskosten fällig.

3. Sofern zwischen der Amstel House GmbH und dem Kunden ein Termin zum kostenfreien Rücktritt vom Vertrag schriftlich vereinbart wurde, kann der Kunde bis dahin vom Vertrag zurücktreten, ohne Zahlungs- oder Schadensersatzansprüche der Amstel House GmbH auszulösen. Das Rücktrittsrecht des Kunden erlischt, wenn er nicht bis zum vereinbarten Termin sein Recht zum Rücktritt schriftlich gegenüber der Amstel House GmbH ausübt, sofern nicht ein Fall des Rücktritts des Kunden gemäß Nummer 1 Satz 3 vorliegt.

4. Bei vom Kunden nicht in Anspruch genommenen Zimmern hat die Amstel House GmbH die Einnahmen aus anderweitiger Vermietung der Zimmer sowie die eingesparten Aufwendungen anzurechnen.



Amstel House Hostel Berlin

Waldenserstr. 31 · 10551 Berlin · Tel.: +49-30-395 40 72 · Fax: +49-30-396 50 92

Seite 3 von 5

Amstel House GmbH

Stand: Januar 2007

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Belegungsvertrag

5. Der Amstel House GmbH steht es frei, die vertraglich vereinbarte Vergütung zu verlangen und den Abzug für ersparte Aufwendungen zu pauschalieren. Der Kunde ist in diesem Fall verpflichtet, 100% des vertraglich vereinbarten Preises für Übernachtung mit oder ohne Frühstück, 80% für Halbpensions- und Vollpensionsarrangements zu zahlen. Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass der oben genannte Anspruch nicht oder nicht in der geforderten Höhe entstanden ist. Die Staffelung der Stornokosten bei einer Stornierung eines Teils oder der gesamten Reise ergibt sich grundsätzlich wie folgt:

Storno 55 bis 28 Tage vor Anreise: 50 % der Übernachtungskosten,

Storno 27 bis 14 Tage vor Anreise: 75% der Übernachtungskosten,

Storno 13 bis 7 Tage vor Anreise: 90% der Übernachtungskosten und

Storno 6 bis 0 Tage vor Anreise: 100% der Übernachtungskosten.

6. Die Amstel House GmbH empfiehlt dem Kunden, zur Abdeckung des aus der Stornierung der Buchung entstehenden Schadens, den Abschluss einer Rücktrittsversicherung in Höhe der unter IV, Nr. 5 benannten Stornokosten.

V. Rücktritt des Hostels

1. Sofern ein kostenfreies Rücktrittsrecht des Kunden innerhalb einer bestimmten Frist schriftlich vereinbart wurde, ist die Amstel House GmbH in diesem Zeitraum seinerseits berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn Anfragen anderer Kunden nach den vertraglich gebuchten Zimmern vorliegen und der Kunde auf Rückfrage der Amstel House GmbH auf sein Recht zum Rücktritt nicht verzichtet.

2. Wird eine vereinbarte oder oben gemäß Klausel III Nr. 6 verlangte Vorauszahlung auch nach Verstreichen einer von der Amstel House GmbH gesetzten angemessenen Nachfrist nicht geleistet, so ist die Amstel House GmbH ebenfalls zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

3. Ferner ist die Amstel House GmbH berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag außerordentlich zurückzutreten, beispielsweise falls:

- höhere Gewalt oder andere vom Hostel nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen;
- Zimmer unter irreführender oder falscher Angabe wesentlicher Tatsachen, z.B. in der Person des Kunden oder des Zwecks, gebucht werden;
- die Amstel House GmbH begründeten Anlass zu der Annahme hat, dass die Inanspruchnahme der Hostelleistung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Amstel House Hostels in der Öffentlichkeit gefährden kann, ohne dass dies dem Herrschafts- bzw. Organisationsbereich der Amstel House GmbH zuzurechnen ist;
- ein Verstoß gegen oben Klausel I Nr. 2 vorliegt.

4. Bei berechtigtem Rücktritt der Amstel House GmbH entsteht kein Anspruch des Kunden auf Schadensersatz.

Amstel House GmbH

Stand: Januar 2007

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Belegungsvertrag

VI. Zimmerbereitstellung, -übergabe und -rückgabe

1. Der Kunde erwirbt keinen Anspruch auf die Bereitstellung bestimmter Zimmer.
2. Gebuchte Zimmer stehen dem Kunden ab 15.00 Uhr des vereinbarten Anreisetages zur Verfügung. Der Kunde hat keinen Anspruch auf frühere Bereitstellung.
3. Am vereinbarten Abreisetag sind die Zimmer dem Amstel House Hostel spätestens um 10.00 Uhr geräumt zur Verfügung zu stellen. Danach kann die Amstel House GmbH aufgrund der verspäteten Räumung des Zimmers für dessen vertragsüberschreitende Nutzung bis 18.00 Uhr 50% des vollen Logispreises (Listenpreises) in Rechnung stellen, ab 18.00 Uhr 100%. Vertragliche Ansprüche des Kunden werden hierdurch nicht begründet. Ihm steht es frei, nachzuweisen, dass der Amstel House GmbH kein oder ein wesentlich niedrigerer Anspruch auf Nutzungsentgelt entstanden ist.

VII. Haftung des Hostels

1. Die Amstel House GmbH haftet mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns für seine Verpflichtungen aus dem Vertrag. Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn die Amstel House GmbH die Pflichtverletzung zu vertreten hat, sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Amstel House GmbH beruhen und Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung von vertragstypischen Pflichten der Amstel House GmbH beruhen. Einer Pflichtverletzung der Amstel House GmbH steht die eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich. Sollten Störungen oder Mängel an den Leistungen der Amstel House GmbH auftreten, wird die Amstel House GmbH bei Kenntnis oder auf unverzügliche Rüge des Kunden bemüht sein, für Abhilfe zu sorgen. Der Kunde ist verpflichtet, das ihm Zumutbare beizutragen, um die Störung zu beheben und einen möglichen Schaden gering zu halten.
2. Für eingebrachte Sachen haftet die Amstel House GmbH dem Kunden nach den gesetzlichen Bestimmungen, das ist bis zum Hundertfachen des Zimmerpreises, höchstens jedoch € 500,00. Die Haftungsansprüche erlöschen, wenn nicht der Kunde nach Erlangen der Kenntnis von Verlust, Zerstörung oder Beschädigung unverzüglich der Amstel House GmbH Anzeige macht (§ 703 BGB). Für eine weitergehende Haftung der Amstel House GmbH gelten vorstehende Nummer 1 Sätze 2 bis 4 entsprechend.
3. Soweit dem Kunden ein Stellplatz auf einem Hostelparkplatz, auch gegen Entgelt, zur Verfügung gestellt wird, kommt dadurch kein Verwahrungsvertrag zustande. Bei Abhandenkommen oder Beschädigung auf dem Hostelgrundstück abgestellter oder rangierter Kraftfahrzeuge und deren Inhalte haftet die Amstel House GmbH nicht, außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Vorstehende Nummer 1 Sätze 2 bis 4 gelten entsprechend. Nachrichten, Post und Warensendungen für die Gäste werden mit Sorgfalt behandelt. Die Amstel House GmbH übernimmt die Zustellung, Aufbewahrung und - auf Wunsch - gegen Entgelt die Nachsendung derselben. Vorstehende Nummer 1 Sätze 2 bis 4 gelten entsprechend.

Amstel House GmbH

Stand: Januar 2007

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Belegungsvertrag

VIII. Schlussbestimmungen

1. Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags, der Antragsannahme oder dieser Geschäftsbedingungen für die Hostelaufnahme sollen schriftlich erfolgen. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen durch den Kunden sind unwirksam.
2. Erfüllungsort- und Zahlungsort ist der Sitz der Amstel House GmbH.
3. Ausschließlicher Gerichtsstand – auch für Scheck- und Wechselstreitigkeiten – ist im kaufmännischen Verkehr der Sitz der Amstel House GmbH. Sofern ein Vertragspartner die Voraussetzung des § 38 Abs. 2 ZPO erfüllt und keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, gilt als Gerichtsstand der Sitz der Amstel House GmbH.
4. Es gilt deutsches Recht. Die Anwendung des UN-Kaufrechts und des Kollisionsrechts ist ausgeschlossen.
5. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Hostelaufnahme unwirksam oder nichtig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.